

Link₂₀₁₂

Newsletter zur europa3000™ Business Software

 **europa3000**
business technology

●●● ERP as a Service ERPaaS™



ERPaaS™ ERP as a Service

Hug AG Das Traditionshaus für Maschinen, Werkzeuge, Arbeitsbekleidung

TouchScreen-Interface Kasse Einfacher kassieren

euroSAFE Das hochsichere Backup-System

Hinni AG Sechs Firmen, eine Lösung – europa3000™

IHR PARTNER FÜR **KREATIVE** **GESTALTUNG**



Das visuelle Erscheinungsbild eines Unternehmens oder einer Organisation schafft eine unverwechselbare Identität. Durch professionell gestaltete und einheitlich umgesetzte Geschäftsdrucksachen – von den Briefschaften bis hin zur Imagebroschüre oder dem Geschäftsbericht – machen Sie auf sich aufmerksam und bleiben bei Ihren Kunden in guter Erinnerung.

ea Druck + Verlag AG

Zürichstrasse 57, 8840 Einsiedeln

Tel. 055 418 82 82, Fax 055 418 82 84

info@eadruck.ch, www.eadruck.ch

Wolke eins

Editorial Wolke eins	03
ERPaaS™ ERP as a Service	04
Microsoft Office 365 Public Cloud für kleinere Unternehmen	06
Heim AG Heizsysteme Kompetenz, Innovation und Zuverlässigkeit	07
Hug AG Das Traditionshaus für Maschinen, Werkzeuge, Arbeitsbekleidung	08
TouchScreen-Interface Kasse Einfacher kassieren	09
Myeuropa3000 Neues Intranet für Kunden	10
euroSAFE Das hochsichere Backup-System	11
ISL Online Preisanpassung Online Kommunikation wird günstiger	12
Büchel Blachen AG/Sirek AG Erfahrung im Bereich PVC-Verarbeitung	13
petZEBa GmbH Hunde- & Katzenfutter in Super-Premium-Qualität	14
Kundenumfrage Wie zufrieden sind unsere europa3000™-Kunden?	15
Hinni AG Sechs Firmen, eine Lösung – europa3000™	16
Fenster Sörensen AG Qualitätsfenster nach Mass seit 1935	17
europa3000™-Treuhänder Finden Sie Ihren europa3000™-Treuhänder	18
e3k open days Reger Besuch unseres neuen Technologiezentrums	19

Sie können es sich heute vielleicht noch nicht wirklich vorstellen: Der von der Informationstechnologie beförderte Wandel von Wirtschaft, Gesellschaft und persönlichen Beziehungen steht erst am Anfang.

Dabei hat sich doch schon so viel verändert in den letzten zwanzig Jahren: Die Schlepptops (erste transportable Personalcomputer) und die anfangs mehrere Kilos schweren Natels sind in trendigen und einigen Gramm leichten Smartphones zusammengefasst. Soziale Netzwerke verändern die Organisation unseres Zusammenlebens, im Kino werden wir schon bald nicht mehr unterscheiden können zwischen echten und virtuellen Schauspielern.

Und da ist nun noch die Sache mit der Cloud. Riesige Rechner- und Speicherkapazitäten werden hier in Datenzentren aufgebaut, die einfach übers Internet erreichbar sind. Statt für jedes Unternehmen eine eigene IT-Infrastruktur aufzubauen und zu unterhalten, wird diese Aufgabe an spezialisierte Zentren ausgelagert. Keine teuren Server, keine Einschränkungen beim Betriebssystem, keine Probleme mit Speicherkapazitäten, Rechenleistung oder Datensicherung. Die Software ist schon installiert, Updates entfallen. Software wird zur Dienstleistung und ist kein Produkt mehr. Wir haben Business Software schon immer so verstanden: Eine Dienstleistung, die Ihre Geschäftsprozesse auch in Zeiten des Wandels sicher unterstützt und Sie bei der Entwicklung Ihres Unternehmens begleitet. Zu schön, um wahr zu sein? Sicher, wir sind erst bei Wolke eins. Bis zur Wolke sieben ist weiterhin Pioniergeist gefragt.

Mehr zum Thema Cloud finden Sie auf den nächsten Seiten des Link 2012, zu dessen Lektüre ich Sie gerne ermuntere. ●●●



Ralph Stucki



ERP as a Service ERPaaS™

Die zunehmende Komplexität der Informations-Technologie ist wie das Rudern gegen den Strom: Wer nicht laufend in seine Infrastruktur investiert, treibt zurück. Kleinere und mittlere Betriebe müssen ihre EDV-Kosten jedoch im Griff behalten und ihre Budgets optimal einsetzen. Da kann der Strategieansatz ERP as a Service (ERPaaS™) eine interessante Zukunftsperspektive sein.

ERP aus der Cloud

Der neue Mode-IT-Begriff ist «Cloud». Die «Rechnerwolke» beschreibt IT-Infrastrukturen (Serverleistung, Datenspeicherung, Netzwerkkapazitäten, Softwaredienste), welche über das Internet zur Verfügung gestellt werden. Grosse Anbieter wie Google, Microsoft, Amazon, in der Schweiz Swisscom, green.ch oder Bison haben in den letzten zwei Jahren riesige Rechenzentren (Datacenter) gebaut, deren leistungsfähige Infrastruktur nun allen interessierten Nutzern zur Verfügung gestellt wird.

Software as a Service (SaaS) ist ebenfalls ein eher neuerer IT-Begriff, der umschreibt, dass die Software auf einer kontrollierten Infrastruktur im Datacenter läuft und übers Internet bedient wird. Im Gegensatz dazu steht der Begriff «on premise» (im Gebäude) oder «onSite» (vor Ort), wo der Server, auf welchem die Software installiert ist, irgendwo im Gebäude steht. Im Grundsatz geht es also bei diesen beiden Betriebsvari-

anten von Software darum, wo der Server steht und wie er mit den Arbeitsstationen verbunden ist. Bei onSite ist der lokale Server über ein Netzwerk mit den Arbeitsplatzrechnern verbunden. Bei SaaS ist der Server eines Datacenters übers Internet mit den Arbeitsplatzrechnern verbunden.

Was ist die Überlegung dahinter?

Steht der Server mit der Software in einem Datacenter und wird der Arbeitsplatz übers Internet mit dem Server verbunden, dann kann der Arbeitsplatz überall dort sein, wo ein Internetzugang vorhanden ist. Für Aussendienstmitarbeiter, bei Reisen ins Ausland oder am Stand an einer Messe: Immer ist der Zugang zum eigenen Programm und den eigenen Daten vorhanden. Da die Software nur eine Internetverbindung braucht, kann sie auch auf fast jedem beliebigen Betriebssystem (Windows, iOS, Linux) laufen und selbstverständlich auch auf allen internetfähigen

Mobilgeräten wie iPhone, iPad oder Android-Tablets. Software und die damit verbundenen Daten werden so umfassend nutzbar. Vorbei sind die Zeiten, dass Daten mittels Stick nach Hause genommen und dort synchronisiert wurden. Es ist das gleiche Programm und es sind die gleichen Daten, welche im Geschäft und zu Hause genutzt werden können. Steht der Server im Datacenter, können die Kosten für die eigene Infrastruktur dramatisch reduziert werden. In der IT-Landschaft des Jahres 2011 verfügt praktisch jedes KMU noch über einen eigenen Server mit allem, was dazu gehört. So muss für jedes einzelne Unternehmen das Know-How zum Aufsetzen des Servers, der benötigten Software und der fortlaufenden Wartung organisiert werden. Aus einer Vogelperspektive erscheint dies ineffizient: Ein Land, das seine IT in Datacenter zentralisiert, hat in der Summe einen wesentlich geringeren Aufwand für seine IT-Infrastruktur als vergleichbare Länder, wo jedes Unternehmen für seine IT selbst verantwortlich ist.

Das Bauchgefühl

Die Skepsis, Software und Daten in ein «unsichtbares» Datacenter auszulagern und von dort als Service zu beziehen, ist gross. Es ist vergleichbar mit dem Gefühl, das wir vor einigen Jahren hatten, als wir begonnen haben, elektronisch zu bezahlen. Das Geld war plötzlich nicht mehr physisch in unserer Hand, sondern wurde abstrakt von unserem Bankkonto zum Lieferanten übertragen. Daran haben wir uns längst gewöhnt, denn es ist praktisch und funktioniert in der Regel.

Den Softwarebetrieb aus der Hand zu geben fühlt sich als Verlust von Kontrolle an. Doch im Gegensatz zum Eigenbetrieb lassen sich bei ERP as a Service die technischen und rechtlichen Verantwortungsfelder vertraglich absichern, so dass der Betrieb der Software insgesamt sicherer und zuverlässiger wird. Die schweizerischen Rechenzentren für Businessapplikationen sorgen dabei für absolute Vertraulichkeit der Daten, wie das bei unseren Kontodaten bei PostFinance oder einer Bank auch der Fall ist.

Die Kosten?

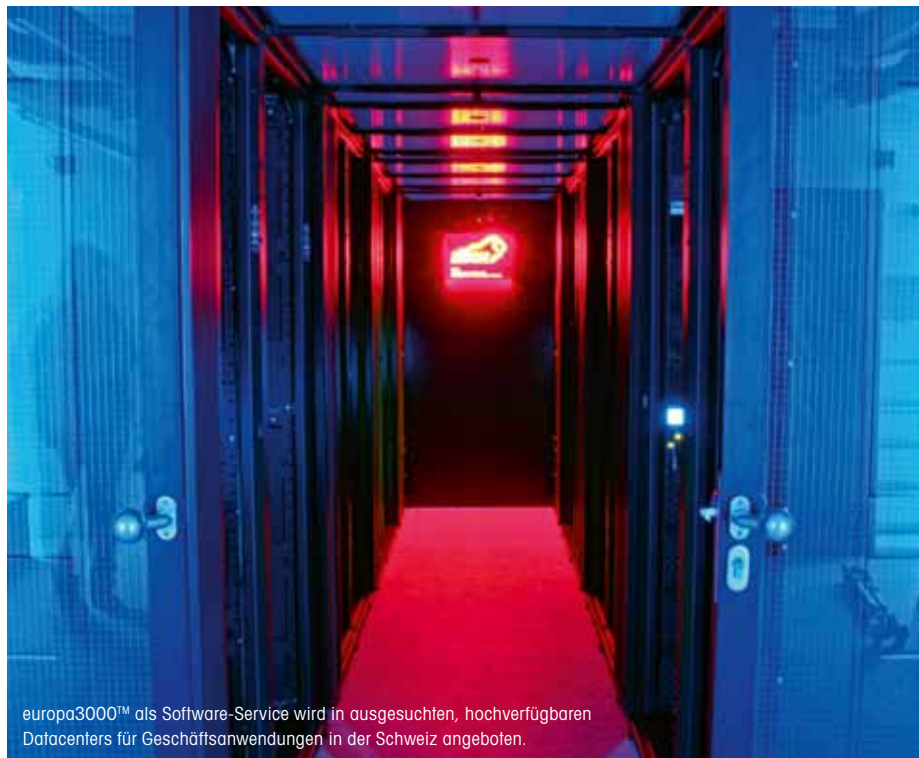
«Software aus der Steckdose» – diesen Hype gab es ein erstes Mal um die Jahrtausendwende. Unter dem Namen ASP (Application Service Providing) wurden vor Jahren ebenfalls viele und grosse Rechenzentren gebaut – und fast alle sind Pleite gegangen, aufgrund der fehlenden Nachfrage. Damals scheiterten die Angebote an zwei Dingen: an den viel zu hohen Kosten pro Arbeitsplatz und am mangelnden Vertrauen in die Stabilität des Internets.

Wie sieht das nun eine Dekade später aus? Die Zuverlässigkeit und die Geschwindigkeit von Internetverbindungen ist markant gestiegen. Und die Sockelkosten für einen Arbeitsplatz im Datacenter sind um ein Mehrfaches gesunken. Der komplette Betrieb einer ERP-Software wie europa3000™ aus einem spezialisierten, schweizerischen Datacenter ist zwischen CHF 100.00 und 200.00 (je nach Anzahl Module) pro Arbeitsplatz und Monat zu haben. Es ist naheliegend, eine Gegenüberstellung von internen IT-Betriebskosten und SaaS-Angeboten zu machen. Dies kann sich allerdings schwierig gestalten, denn oft fehlen die Kennzahlen für realistische Kostenvergleiche. Oft gibt es keine Statistiken zu Störfallhäufigkeit, Zeitbedarf zur Wartung (Updates) und Behebung von IT-Problemen.

Ob das Fachwissen für den Betrieb der Informations-Technologie im eigenen Unternehmen aufgebaut, extern eingekauft oder als Service aus einem Datacenter bezogen wird, hängt letztlich von der individuellen Unternehmensstrategie ab. Wenn die IT nicht zur Kernkompetenz des Betriebs gehört, dann kann es sinnvoll sein, vor der Anschaffung eines neuen Servers darüber nachzudenken, ob sich der Umstieg auf eine oder mehrere SaaS-Lösungen strategisch und wirtschaftlich lohnt. So gesehen bleibt es Ihnen überlassen ob Sie Ihr europa3000™ in den eigenen Räumlichkeiten einrichten und unterhalten möchten oder ob Sie europa3000™ als Service aus einem hochverfügbaren Datacenter beziehen wollen. Uns ist es wichtig, dass Sie die Wahl haben. In jedem Fall bleibt europa3000™ anpassbar für die individuellen Prozesse Ihres Unternehmens. Und wenn Sie nicht sicher sind: Einfach auf unsere Webseite gehen und ERPaaS™ für zwei Wochen ausprobieren.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Erforschen der Zukunft! ●●●

www.software.europa3000.ch



europa3000™ als Software-Service wird in ausgesuchten, hochverfügbaren Datacenters für Geschäftsanwendungen in der Schweiz angeboten.

Vorteile von europa3000™ aus der Cloud

- Vollumfängliche Funktionalität und Bedienungskomfort (keine Webapplikation)
- Individuelle Ausprägung ist uneingeschränkt möglich
- Vereinfachter Zugang für Aussendienst- und Home-Mitarbeitende: Zugang von überall (mit Internetanschluss) und über jedes internettaugliche Gerät
- Vereinfachter Datenaustausch mit Partnern (z.B. Treuhänder)
- Einfachste Einbindung von Filialen und Aussenstellen
- Höhere Betriebssicherheit, da unabhängig vom verwendeten Betriebssystem
- Keine Investitionen
- Mietmodell (pay per use), dadurch flexible Anzahl Installationen möglich (vertikale Elastizität)
- Verschiedene Betriebsmodelle dank Cloud Slider möglich (horizontale Elastizität): Sie bestimmen Ihre Levels für Sicherheit, Datenhaltung, Verfügbarkeit und Zusatzdienste
- Backup/Archivierung im Rahmen der Cloud-Lösung möglich

Microsoft Office 365

Office 365, wie es umgangssprachlich genannt wird, ist das Mittel für Microsoft, die Nummer 1 der Welt in der Public Cloud zu werden. Der Fokus richtet sich auf die Ks der KMUs, die so Einsparungen bei den IT-Investitionen realisieren können.

Microsoft Office 365 bietet folgende, wesentlichen Vorteile:

- Mobilität
- Keine Installation
- Kein Wartungsaufwand
- Miete statt Kauf
- Modularität
- Wegfall von Backup

Das Microsoft Office 365-Angebot besteht aus Office Professional Plus (optional), Exchange Online, Share Point Online, Lync Online und den Office Web Apps. Es richtet sich primär an die kleinen Unternehmen.

Über 100'000 Unternehmen, darunter über 70 Prozent KMUs mit weniger als 25 Mitarbeitern, haben an der Beta-Testphase, die in der Zwischenzeit abgeschlossen ist, teilgenommen. Weshalb dieser Erfolg? Kommunikation und Mobilität sind zwingende Voraussetzungen für erfolgreiches Arbeiten in der von zunehmendem Wettbewerb gekennzeichneten Arbeits-

welt. Die kleineren Unternehmen müssen wissen, ob Office 365 für sie das richtige Werkzeug sein kann. Das Pricing mit CHF 8.00/User und Monat enthält nebst den Office-Produkten auch eine rasch individualisierbare Webseite. Office 365 ist eine Webapplikation mit den entsprechenden Einschränkungen, z.B. weniger Fonts. Die europa3000 AG unterstützt Office 365 durch eine Partnerschaft mit green-Cube™, wo die gesuchte Zielgruppe ideal angesprochen wird. ●●●





www.office-trade.ch

OFFICE TRADE

www.office-trade.ch

Büroeinrichtungen ■ Toner ■ Kopierpapier ■ Drucksachen ■ Bürobedarf

Gewerbestrasse 18
8132 Egg b. Zürich
Tel. 044 240 11 55, Fax 044 240 11 57
info@office-trade.ch , www.office-trade.ch

Heim AG Heizsysteme

Seit über 20 Jahren setzt die Heim AG Heizsysteme erfolgreich auf Kompetenz, Innovation und Zuverlässigkeit.



Unternehmen

Die Heim AG Heizsysteme wurde im Januar 1989 mit zwölf Mitarbeitern gegründet. Die Firma startete mit Schwerpunkt im Bereich Elektroheizungen. Dank konsequentem Einsatz guter Produkte und dem Ausbau der Produktpalette mit Fremd- aber auch mit Eigenentwicklungen, konnte die Firma stetig wachsen. Die ständig wachsende Zahl von Verkaufspartnern und die breite Kundenbasis beschäftigt heute 22 Mitarbeiter an sieben Standorten, um die tägliche grosse Menge an Bestellungen jederzeit pünktlich und korrekt auszuführen. Damit der Kunde optimal bedient werden kann, muss die Logistik perfekt greifen und die Werkzeuge müssen dennoch einfach zu bedienen sein. Das Angebot umfasst aktuell ca. 4'600 Produkte und Zubehörteile. Kleinteile, deren Verpackung knapp 3 cm hoch ist, stehen neben Geräten und Bauteilen in jeder Grösse. Alle Artikel sind in der Lagerverwaltung erfasst und mit Barcode-Etiketten versehen. Die grösste Anzahl der ca. 7'200 Kunden sind Installateure, welche die Geräte in Liegenschaften einbauen.

Arbeit mit europa3000™

Die gesamte Verwaltung basiert auf europa3000™. Sämtliche 4'600 aktive und weitere 900 historische Produkte werden in der Lagerverwaltung gepflegt und sind mit Barcode-Etiketten versehen. Die Adressverwaltung ist voll integriert mit der Fakturierung, Service und Unterhalt und dem Einkauf. Für die Auslieferung der Waren, die Bestellerfassung und die Inventur werden tragbare Barcodeleser (Elcode) verwendet, um die Artikel im Lager direkt am Gestell erfassen zu können. Via Dockingstation werden die gescannten Artikel in einen Lieferschein, eine Rechnung, eine Lieferantenbestellung oder eine Inventurdatei umgewandelt. Sehr geschätzt wird die einfache Auswertbarkeit der Verkaufsstatistiken, die gleichzeitig die Grundlage für die Provisionsabrechnung der Verkäufer(innen) bilden. Grossen Wert wird auf die Betreuung der Kunden, während der Garantiezeit und nachher mit Serviceabo, gelegt. Sämtliche Anlagen und Abos werden im Modul Service und Reparatur verwaltet, Störungsmeldungen direkt im System erfasst und die Terminplanung mit Outlook automatisch synchronisiert. Last but not least werden die eigenen Liegenschaften mit europa3000™ verwaltet. ●●●

«Mit europa3000™ sind wir in der Lage, die grosse Menge an Artikeln und Baugruppen jederzeit im Griff zu haben – dank zusätzlicher Module kann unser Wachstum jederzeit bedarfsgerecht unterstützt und unsere Administration sowie das Technikerteam einfach koordiniert werden. Wir verlassen uns da voll auf europa3000™ und unseren Partner NewServ.»

Stefan Reisp, Inhaber

Mit der europa3000™-Installation arbeiten

20 Benutzer mit folgenden Modulen:

- Adressverwaltung
- Lagerverwaltung
- Auftragsbearbeitung
- Fakturierung
- Statistik
- Debitorenverwaltung
- Kreditorenverwaltung
- Finanzbuchhaltung
- Einkauf
- Projektverwaltung
- Abo-/Mietenverwaltung
- Service und Unterhalt
- Lohnbuchhaltung
- tragbare Barcodeleser BHT-800 von Elcode

Heim AG Heizsysteme, Wittenwilerstrasse 31,
8355 Aadorf, Tel. 052 369 70 90, www.heim-ag.ch

Betreuender europa3000™-Partner:

NewServ AG, Haltenreben 122, 8408 Winterthur
Tel. 052 224 04 40, www.newserv.ch



Hug AG Lenzburg

das Traditionshaus

Motorsägen, Holzbearbeitung, Rasenpflege, Kommunal-Reinigungsmaschinen, Elektrowerkzeuge, Arbeits- und Sicherheitsbekleidung. Beratung und Vertrieb, professionelle Wartung, Service, Abholdienst.

Unternehmen

Seit 48 Jahren kann eine stets wachsende Kundschaft tagtäglich auf Rat und Tat der Hug AG Lenzburg zählen. Langjährige Erfahrung und technisches Know-How bilden die Grundlage für Vertrieb und Service der weltbekannten STIHL Motorsägen und Forstgeräte sowie MAFELL Holzbearbeitungsmaschinen.

Im modernen Geschäftsdomizil an der Lenzhardstrasse führen Beat und Peter Hug ein motiviertes Team von 15 Mitarbeitenden und vier Lehrlingen.

Top Qualität und Auswahl für Profis, ein beispielloses Sortiment mit Alternativen und ein vielfältiges Angebot an Arbeitsschutzbekleidung decken die vielseitigen Bedürfnisse der Kundschaft ab. Ob Rasenmäher, Motorsäge, Elektrowerkzeuge oder Grossmaschinen aus dem Kommunal- und Reinigungsbereich – die Serviceabteilung macht alle Geräte wieder flott.

Hug Maschinen und Werkzeuge ist der Fachhändler für die professionellen Markenprodukte von STIHL, PFANNER, ETESIA, VIKING, MAFELL, DUSS, SABO, MAKITA, NILFISK ALTO, ISEKI, RAPID und vielen Weiteren. Diese führenden Hersteller sind Garantie für Know-How und Produkte höchster Qualität.

Sortiment mit Alternativen: Die hohe Verfügbarkeit der Produkte und über 50'000 Ersatzteile werden vom Unternehmen als wichtigste Voraussetzung betrachtet und die Lagerbewirtschaftung minutiös gepflegt. Ein «Service», welcher von der anspruchsvollen Kundschaft sehr geschätzt wird.

Für Service und Montage ist ein motiviertes Team von zehn Mechanikern täglich im Einsatz. Dieses Team sorgt dafür, dass Gross- und Kleinmaschinen innerst kürzester Zeit wieder einsatzbereit sind. Der Abholdienst ist eine Service-Dienstleistung und wird von der Kundschaft sehr geschätzt. Die Maschinen werden für den Winterdienst, Service oder Reparatur direkt beim Kunden abgeholt.

Arbeit mit europa3000™

Um den stetig wachsenden Anforderungen an die Administration gerecht zu werden, setzt das Unternehmen seit 1994 auf die Business Software europa3000™. Hohe Auskunftsbereitschaft und Verfügbarkeit sind gewährleistet. Die Geschäftsprozesse wie Lagerverwaltung, Auftragsbearbeitung und Fakturierung sind die Module, welche tagtäglich im Backoffice und im Verkaufsbereich eingesetzt werden. Im Verkaufsbereich kann die Kundschaft effizient und professionell bedient werden. Maschinen- und Gerätedaten können kundenspezifisch erfasst und verwaltet werden. Alle gewünschten Informationen stehen auf einfache Weise für Auswertungen und Informationen zur Verfügung. Vollintegriert sind das gesamte Finanz- und Rechnungswesen sowie die Lohnbuchhaltung.

Die umfangreiche Verkaufsstatisik stellt Managementstatistiken und Kennzahlen der Geschäftsleitung auf einfache Weise jederzeit zur Verfügung. Ab 2012 wird die gesamte ERP Lösung mit dem Einsatz des Kassenmoduls optimiert. ●●●

«Wir sind ein klassisches Dienstleistungs- und Handelsunternehmen mit einem umfangreichen Lieferanten und Produktestamm. Seit der Einführung im Jahre 1994 haben wir die europa3000™ Business Software im Einsatz. Auf unseren kompetenten Partner können wir uns verlassen und uns vollumfänglich auf unsere Produkte und Kundschaft konzentrieren.»

Peter Hug, Geschäftsleitung

Mit der europa3000™-Installation arbeiten 10 Benutzer mit folgenden Modulen:

- Adressverwaltung
- Lagerverwaltung
- Fakturierung
- Statistik
- Debitorenverwaltung
- Kreditorenverwaltung
- Finanzbuchhaltung
- Informationsverwaltung
- Lohnbuchhaltung

Hug Jakob AG

Lenzhardstrasse 17, 5600 Lenzburg
Tel. 062 891 81 51, www.hug-maschinen.ch

Betreuer der europa3000™-Partner:
europa3000 Business Center Bern/Solothurn

Office Informatik Oensingen

Dünnernstrasse 20, 4702 Oensingen
Tel. 062 396 36 63, www.officeinformatik.ch

Einfacher

kassieren

Das neue europa3000™-TouchScreen-Interface erlaubt die einfachere Bedienung des Kassensystems. Die übersichtliche Oberfläche unterstützt ein schnelles, sicheres und bequemes Arbeiten.



Die Belegung von Warengruppen- und Artikelschaltflächen erfolgt automatisch aufgrund der erfassten Artikelstruktur. Das Interface unterstützt Barcodes, Kundenkarten, Kundeninformationen, Kreditkarten, Kreditverkauf, Fremdwährungen und vieles mehr.

Schon seit mehreren Jahren gibt es für den POS-Bereich (Point of Sale/Verkaufsbereich) in europa3000™ das erfolgreiche Modul Kasse. Damit kann der Personalcomputer als Kassenterminal genutzt werden, wo Kassenschublade, Bondrucker und Kundendisplay einfach angeschlossen werden können.

Derart integrierte Kassensysteme haben grosse Vorteile gegenüber klassischen POS-Terminals, denn Lagerbestände, Statistiken, Finanz- und Mehrwertsteuerabrechnungen errechnen sich automatisch aus der Tätigkeit des Kassierens. Damit entfallen Doppelerfassungen und die damit verbundenen Risiken von Fehlern. In Unternehmen mit Filialbetrieben können im integrierten Betrieb alle Kassivorgänge in Echtzeit in einer Zentrale verfolgt und so kann rasch auf Marktbedürfnisse (Einkauf, Warenverschiebungen) reagiert werden.

Mit dem Aufkommen einer neuen und kostengünstigen Generation von berührungsempfindlichen POS-Terminals mit Windows-Betriebssystem war es naheliegend, dass das

europa3000™-Modul Kasse mit einer entsprechend entwickelten Oberfläche, einem TouchScreen-Interface, ergänzt wird. Das neue Interface kann in den Grunddaten des Moduls Kasse einfach aktiviert werden. Damit werden die Funktionen für alle wichtigen Kassiovorgänge unter dem TouchScreen sofort verfügbar. Das Interface selbst ist voll parametrierbar, das heisst Anzahl, Form, Position und Farbgebung der einzelnen Kommandoschaltflächen sind entsprechend den individuellen Bedürfnissen eines Betriebs anpassbar. ●●●

Was ist ein TouchScreen?

Als TouchScreen (sprich «Tatschscrin») bezeichnet man einen Bildschirm, auf welchem man durch Berührungen auf demselben direkt mit der Software interagieren kann, ohne die Verwendung von Tastatur oder Maus. So verfügen beispielsweise die heutigen Smart-Phones über einen TouchScreen oder auch die modernen Billettautomaten der SBB.

Ihr Kunde im Fokus



CAS genesisWorld Mit europa3000 Schnittstelle

Führendes CRM im Mittelstand

- ▶ 360° Sicht mit lückenfreier Kundenhistorie
- ▶ Revolutionäres Adressmanagement
- ▶ Konsequente Vertriebsprozesse mit Methode
- ▶ Detaillierte Reports und Analysen
- ▶ Integriertes Dokumentenmanagement
- ▶ Groupware: Kalender, Aufgaben, E-Mail
- ▶ CRM-Daten mobil im Zugriff
- ▶ ERP Integration

MATHYS

I N F O R M A T I K

Mathys Informatik AG
CH-5035 Unterentfelden
www.main.ch



Neues Intranet für Kunden

Mit www.myeuropa3000.ch lanciert die europa3000 AG ein neues Intranet für alle UP-Abonnenten. Zahlreiche Vorteile erwarten die Nutzer dieser neuen Plattform.



Zeit, Neues zu schaffen. Mit der innovativen Version FT3 hat das Intranet der europa3000 AG ein komplett neues Design erhalten. www.myeuropa3000.ch ist seit Mitte Oktober 2011 aufgeschaltet und bietet folgende neuen Möglichkeiten:

- Verwalten des eigenen Profils
- Verwalten des eigenen Systems (inkl. Lizenzierung von neuen Modulen direkt über das Internet)
- Übersicht über alle Updates und Upgrades
- Informationen zu allen Erweiterungen der eingesetzten Module
- Spezielle Sonderangebote von europa3000™-Partnern und Business Partnern

Alle Kunden, welche ein UP-Abonnement besitzen resp. ein UP-Abonnement abschliessen, erhalten eine europa3000™-Clubcard, welche den Zugang zu diesem neuen Portal ermöglicht.

Diese Leistungen ergänzen das Angebot des bestehenden UP-Abonnements, welches neben der Garantieverlängerung, auch das automatische LiveUpdate (Intervall wählbar), einen bevorzugten Service und die Einladung an europa3000™-Events beinhaltet. ●●●

euroSAFE

euroSAFE ist ein intelligentes Network Attached Storage. Einfach an das Firmen-Netzwerk anschliessen und schon steht Ihnen der euroSAFE als Daten-Server zur Speicherung und Bearbeitung all Ihrer Dokumente und Datenbanken zur Verfügung. Alle Daten werden sicher verschlüsselt und mehrmals täglich ins hochsichere Backup-System geladen und sind im Falle eines Datenverlustes jederzeit mit wenigen Klicks abrufbar.



Die Funktionsweise schematisch dargestellt

1. Der Kunde speichert und bearbeitet seine Daten auf dem euroSAFE, der stets alle Daten lokal verschlüsselt.
2. Der euroSAFE sendet Ihre Verzeichnisse und Dateien mit 1024-bit verschlüsselt automatisch ins zentrale und sichere Backup-Center in der Schweiz. euroSAFE erstellt eine weitere Kopie Ihrer verschlüsselten Daten in einem zweiten Backup-Center in der Schweiz.
3. Versehentlich gelöschte Daten werden vom Backup-System auf den euroSAFE innert Minuten via Internet zurückgespielt. Bei Verlust des euroSAFE durch Diebstahl, Brand oder Wasserschaden ersetzen wir das Gerät mit allen Daten je nach SLA innert ein bis zwei Arbeitstagen.

Vorteile gegenüber konventionellen Backup-Lösungen

- Vollautomatisiertes Backup. Kein manuelles Auswechseln von Tapes oder HD's nötig. Dadurch werden menschliche Fehlerquellen ausgeschlossen
- Backup an zwei Standorten in der Schweiz: Dies gewährleistet optimalen Schutz Ihrer Daten
- Einfachste Handhabung: Auspacken, ans LAN anschliessen, Zertifikat erstellen und wenige Einstellungen vornehmen
- Keine Software-Installation auf Mitarbeiter-PCs notwendig
- Keine lästige Performance-Einbusse auf Arbeitsstationen, da keine Software-Hintergrundprozesse laufen
- Hochsichere Verschlüsselung: Die Daten sind nur vom Kunden lesbar
- Anschaffungspreis einiges günstiger als klassischer Fileserver/Bandlaufwerk
- Fileserver und Backupserver in einem Gerät

Technische Daten

- Vorteile gegenüber konventionellen Backup-Lösungen Speicherkapazität auf euroSAFE: bis 500 GB
- Einsatz von RAID1 auf euroSAFE und RAID6 in den beiden Backup Centern
- Verschlüsselung der Daten: 256-bit auf euroSAFE und zusätzliche 1024-bit beim Transfer ins Backup-Center
- Web-Interface für die Backupkontrolle und die Wiederherstellung

euroSAFE – Backup-Service

Der euroSAFE Backup-Service stellt sicher, dass alle Daten, die auf dem euroSAFE gespeichert sind, in den beiden zentralen Backupsystemen in der Schweiz gespiegelt und aufbewahrt sind. Der Kunde wählt die Datenverzeichnisse, die zentral gesichert werden sollen.

Unser Versprechen

- Sie bestimmen, wann die Backups ausgeführt werden, z.B. jeweils täglich um 23.00 Uhr oder gar mehrmals täglich
- Sie bestimmen, über welche Zeitspanne wir Ihre Daten lagern. Ob 20, 10, 5 oder 2 Jahre oder gar nur 90 Tage
- Per Web-Interface stellen Sie einzelne Daten oder ganze Verzeichnisse mit wenigen Klicks innert Sekunden wieder her
- Im Falle eines Verlusts des euroSAFE erhalten Sie von der europa3000 AG innert max. zwei Arbeitstagen einen Ersatz-euroSAFE, auf dem alle Ihre gesicherten Daten verschlüsselt wieder verfügbar sind ●●●

Weitere Informationen finden Sie unter www.eurosafe.ch



Fernzugriff auf den PC vom iPad und iPhone



Die Mobile GeräteeWelt ist mit halsbrecherischem Tempo weiter auf Expansionskurs! Zuoberst stehen das iPad und das iPhone. Kombinieren Sie nun Ihr Gerät mit dem App von ISL Light. Somit erhält Ihr iPad oder Ihr iPhone eine wirklich bahnbrechende Technologie, welche einen Reichtum an Mobilität und produktivem Nutzen bietet.

Fernkontrolle und Fernzugriff von überall:

Mit ISL Light können Besitzer von Apple Mobile-Geräten jederzeit eine Verbindung zu allen Windows, Mac oder Linux-Computern herstellen und die Kontrolle übernehmen, sowie Informationen von überall mit 3G oder Internet-Verbindung entnehmen.

Die Schlüsselfunktionen von ISL light:

- Verbindung zu allen Computern ungeachtet der Firewall
- Sicht auf den Fernbildschirm
- Sichere Verschlüsselung der Verbindungen
- Zwischen mehreren Monitoren kann gewechselt werden
- Die Bildschirm-Auflösung wird automatisch eingestellt
- Kontrolle über Tastatur und Maus
- Spezielle Funktionen wie Ctrl, Alt, Windows® und Tastenkombinationen können benutzt werden
- Ctrl+Alt+Del kann an den entfernten Computer geschickt werden
- Der entfernte Computer kann neu gestartet werden und die Session über Fernzugriff wieder aufgenommen werden

Gratis im App-Store verfügbar

Das ISL Light App kann gratis im App-Store heruntergeladen werden.

Um eine neue Sitzung über Fernzugriff zu starten, benötigen Sie ein gültiges ISL Online-Konto, Kunden mit einer Server Lizenz benötigen einen gültigen Extended Support Service. Unter www.islonline.com/ios können Sie sich registrieren und ISL Online 15 Tage kostenlos testen.

Scannen Sie den nebenstehenden QR-Code und downloaden Sie ISL Light Fernzugriff vom App-Store kostenlos (zusammen mit dem Bild – QR-Code).



Neue Preise bei ISL Online

ISL Online senkt die Preise! Mit über 100'000 registrierten Usern in mehr als 120 Ländern gehört ISL Online zu den führenden Anbietern für schnelle und effiziente Online-Zusammenarbeit.

Der Markt der Online-Kommunikation wächst im Eilzugtempo und damit verbunden sind auch stetige Produkteinnovationen sowie regelmässige Preisanpassungen. Ab dem 1. November 2011 wurden die Preise, vor allem auch in Folge des starken Frankens, nach unten angepasst. Dadurch wird ISL Online (Testsieger 2009) für Anwender noch attraktiver, da nun der ROI (Return on Investment) bereits nach wenigen Wochen erreicht werden kann. Bereits ab CHF 125.00 können alle Produkte von ISL Online eingesetzt werden.

Kurze Übersicht

Lizenzmodell	Preis in CHF* (alt)	Preis in CHF* (neu)
PayPerUse-Coupon (500 Minuten)	155.00	125.00
Miete pro Jahr (pro Lizenz)	590.00	449.00
Server Lizenz (einmaliger Kauf)	1490.00	890.00

*alle Preise verstehen sich exkl. MwSt.

Neben den neuen, nützlichen Apps für iPhone und iPad begeistert ISL Online mit zahlreichen weiteren Innovationen, welche die tägliche Arbeit weiter vereinfacht. Ein kleiner Auszug:

- Turbo-Desktop-Sharing – für maximale Geschwindigkeit
- Remote Printing – Drucken der Ansicht des Gegenübers
- Schneller Reconnect – Session wird nach Neustart automatisch wieder aufgebaut
- Online Meeting und Webinare – Besprechungen resp. Präsentationen für bis 100 Personen möglich

Die gesamte Kostenübersicht sowie die kostenlose Testversion für 15 Tage finden Sie unter: www.islonline.com. ●●●

Einzigartig unter vielen!

Büchel Blachen AG/Sirek AG – unser Ziel ist es, dem Kunden die bestmögliche Lösung zu bieten. Wir suchen Partner und stellen Qualität vor Quantität.

Unternehmen

Die Firmen Büchel Blachen AG und Sirek AG bringen eine geballte Ladung an Erfahrung im Bereich der PVC-Verarbeitung und dem Druck mit sich. Die Firma Büchel Blachen AG verarbeitet hauptsächlich PVC, LKW-Verdecke, Abdeckplanen und Abdeckhüllen, Zelte von klein bis gross, Werbebanner, Sichtschütze etc. Die Sirek AG ist mit modernsten Druckern ausgestattet und bietet vom Siebdruck, dem Tampondruck bis zum modernen Digital- resp. UV-Digital-Druck alles an. Die grosse Druckervielfalt bietet die Möglichkeit, auf nahezu alle Materialien zu drucken. Neben herkömmlichen Trägermaterialien wie Folien oder Alu- resp. Forextafeln können wir auch auf Stoff, Holz oder sogar Stein drucken! Ein motiviertes Team, grosses Know-How und eine modern eingerichtete Produktion ermöglicht es uns, dem Kunden optimale Lösungen zu bieten. Gerade dieses einmalige Zusammenspiel zwischen den beiden Firmen macht unsere Dienstleistungen einmalig. Kurze Wege, direkte Ansprechpartner und unser breites Sortiment lassen kaum Wünsche offen und machen uns zum Komplettanbieter.

Arbeit mit europa3000™

Bei der Neuausrichtung der EDV Anlagen war uns, neben einer einfachen Handhabung des Systems auch eine Gesamtbetreuung sehr wichtig. Herr Roland Mätzler und sein Team von der Firma M-TECH AG konnten uns während dieser Zeit von den Vorzügen des europa3000™-Systems überzeugen. Die Einführung hat bestens funktioniert und sehr schnell konnten wir mit dem neuen System arbeiten. Ein ERP-System dient dem Unternehmen in erster Linie, vorhandenes Kapital, Betriebsmittel oder Personal möglichst effizient für den betrieblichen Ablauf einzusetzen und somit die Steuerung von Geschäftsprozessen zu optimieren. Mit europa3000™ können wir unseren Alltag reibungslos bewältigen. Die Büchel Blachen AG und



die Sirek AG führen je eine Buchhaltung im gleichen System. Es ermöglicht ein unkompliziertes Arbeiten für beide Firmen in allen Belangen.

Die Fakturierung und die Debitorenverwaltung sind klar und übersichtlich aufgebaut. Dasselbe gilt auch für die Kreditorenverwaltung. Mahnungen respektive Zahlungsläufe können rasch und einfach ausgeführt werden. Man benötigt keine Vorkenntnisse auf ähnlichen Programmen, da die Bedieneroberflächen sehr übersichtlich und entweder per Maus oder mit der Tastatur einfach zu bedienen sind.

So können auch jene Mitarbeiter das System bedienen, welche bis anhin noch nicht viel mit dem Computer gearbeitet haben. Damit wir unsere Unternehmensziele erreichen können, sind wir auf ein sicheres, unkompliziertes, ausbaufähiges und stabiles Programm angewiesen. Dies immer im Wissen, bei Nötfällen einen versierten Partner, die M-Tech AG, im Rücken zu haben.



«europa3000™ vereinfacht das Arbeiten in der manchmal hektischen Arbeitswelt. Ganz nach unserem Motto «Rundumbetreuung» sind wir mit dem europa3000™-System dank dem UP-Abonnement und der Betreuung durch M-Tech AG, system- und servicetechnisch stets auf dem neusten Stand.» **Aldo Kunz, Geschäftsleitung**

Mit der europa3000™-Installation arbeiten 10 Benutzer mit folgenden Modulen:

- | | |
|--------------------|------------------------|
| • Adressverwaltung | • Debitorenverwaltung |
| • Lagerverwaltung | • Kreditorenverwaltung |
| • Fakturierung | • Finanzbuchhaltung |
| • Statistik | • Artikelkatalog |

Büchel Blachen AG & Sirek AG, Fuchsühelstrasse 2, 9470 Buchs SG
Tel. 081 755 38 38, www.buechelblachen.ch

Betreuender europa3000™-Partner:
M-Tech AG, Obergass 16, 9494 Schaan
Tel. 00423 232 88 25, www.mtechag.li

Das Beste für Hunde und Katzen

petZEBA GmbH ist Importeur von Josera Produkten und Hersteller von Dry Bed Decken. In Zusammenarbeit mit einem Händlernetz wird die ganze Schweiz abgedeckt.

Unternehmen

petZEBA GmbH wurde vor sechs Jahren mit einem Partner gegründet, um nach 25 Jahren in der Petfoodbranche den Schritt in die Selbständigkeit zu machen. Nach dem Erwerb der Importrechte für das Josera Hunde- und Katzenfutter in Super-Premium-Qualität und der Produktion von Liegematten in Belgien unter dem Label Dry Bed war der Startschuss gefallen. Vom Start weg wurden die Produkte in der ganzen Schweiz für Tierärzte, Zoofachhändler, Züchter, Tierheime, Depot und Endverbraucher angeboten. Seit Beginn lieferten wir in der ganzen Schweiz inner 24 Stunden franko Haus aus und haben so der grossen Konkurrenz auf diesem Markt die Stirne geboten. Im dritten Jahr habe ich, Markus Zemp, von meinem Geschäftspartner, der aus gesundheitlichen Gründen kürzer treten wollte, die Anteilsscheine übernommen. Mit dem Einstieg meines Sohnes Kilian vor drei Jahren, heute tätig als Verkaufsleiter, wurde zugleich die Nachfolge sichergestellt. Heute beschäftigen wir rund zehn Personen im Innen- und Aussendienst und unser nächstes Projekt, der Bezug unseres neuen Logistikcenters in Alberswil, mit einer Kapazität von 1'112 Paletten, sollte bis Ende Dezember 2011 vollzogen sein und zugleich mit dem Erweiterungsbau von Büro und Betriebsleiterwohnung in die nächste Phase gehen.

Täglich stellen wir uns den neuen Herausforderungen und vergessen dabei nicht, dass die Kunden unser höchstes Gut sind.

Arbeit mit europa3000™

Durch einen Freund wurden wir in der Gründungsphase auf europa3000™ aufmerksam gemacht. Für uns war dies von Anfang weg die ideale Lösung, wurde doch unser Wachstum mit dem ständigen Erweitern der Software von europa3000™ optimal gelöst.

Mit dem Wechsel zu Pearlsys AG, als betreuender Partner von europa3000™, haben wir heute eine starke und uns verstehende Firma als Partner, die uns zu jeder Zeit professionell unterstützt.

Mit der Erweiterung, dass heute unsere Aussendienstmitarbeiter direkt auf die ihnen zugeteilten Module zugreifen können, haben wir eine unglaubliche Effizienzsteigerung erzielt. Die Statistik-Programme erlauben uns heute täglich auf dem Laufenden zu sein und unsere Kunden optimal zu betreuen. Die speziellen Entwicklungen und Anpassungen an unsere Bedürfnisse werden sehr ernst genommen und durch die hervorragende Betreuung vom europa3000™-Partner Pearlsys AG in Härkingen tatkräftig unterstützt und betreut, ob dies vor Ort oder durch Fernwartung ist. ●●●

«Für uns als Importeur und Verteiler Schweiz mit eigenem Disposition- und Rüstcenter war es wichtig einen Partner in europa3000™ zu finden, der uns die Möglichkeit gab mit dem Auftragsvolumen, auch im Personal-, Faktura-, Lagerverwaltungs-, und in der Statistik stetig zu wachsen und anzupassen. Heute ist es, eine auf unseren Betrieb vollumfänglich zugeschnittene und optimale Software, mit der wir wachsen konnten und die uns in der Startphase finanziell nicht zu stark belastete.» **Markus Zemp, Inhaber**

Mit der europa3000™-Installation arbeiten 5 Benutzer mit folgenden Modulen:

- | | |
|-----------------------|------------------------|
| • Adressverwaltung | • Statistik |
| • Lagerverwaltung | • Debitorenverwaltung |
| • Auftragsbearbeitung | • Kreditorenverwaltung |
| • Fakturierung | • Finanzbuchhaltung |
| • Kasse | • Lohnbuchhaltung |

petZEBA GmbH, Dorfstrasse 72, 6142 Gettnau,
Tel. 041 970 04 21, www.josera.ch

Betreuender europa3000™-Partner:
Pearlsys AG, Pfannenstiel 12, 4624 Härkingen,
Tel. 062 388 99 99, www.pearlsys.ch



Kundenumfrage 2011

Total 347 Kunden oder fast 20% mehr Kunden als 2009 haben an unserer Umfrage im September 2011 teilgenommen. Das Ergebnis: Topqualität und 85% der Kunden würden europa3000™ wieder kaufen.

Gewinner

1. Preis - iPad 2 (32GB, WiFi+3G)

Betimax AG, Herr Christian Bebon aus Immensee

2. Preis - Helikopter selber fliegen

Tschopp Office GmbH, Herr Stephan Tschopp aus Sursee

3. Preis - Smartbox

E. Pfister & Cie. AG, Herr Christoph Bürkler aus Dielsdorf



Die Umfrage deckte sechs Themenbereiche ab. Es sind das Produkt, die Servicepartner, der Support, die Kommunikation, die Schulung sowie Generelles. Die Umfrage wurde erstmals mit SurveyMonkey, der aktuell bekanntesten Software für On-lineumfragen durchgeführt. Es sind folgende wesentlichen Ergebnisse herausgekommen.

Von unseren Kunden arbeiten 39.5% mehr als zehn Jahre mit europa3000™. Der Einsatz liegt im Branchenschnitt bekanntlich zwischen sieben und zehn Jahren.

Das ist ein klarer Hinweis auf die Qualität, die von 80% der Kunden mit gut oder sehr gut beschrieben wurde. 85% der Befragten würden europa3000™ wieder kaufen. Fast 84% sagen, dass die eingesetzten Module die Bedürfnisse gut oder sehr gut abdecken und 78% sagen, dass das Preis-/Leistungsverhältnis gut oder sehr gut ist. 38.9% der Kunden glauben, dass in der Nutzung der Software as a Service (SaaS) die Zukunft liegt und mehr als ein Fünftel wollen diese Form auch nutzen.

Das Partnernetzwerk schneidet ebenfalls gut ab. 71% sagen, dass ihr Softwareprojekt gut oder sehr gut verlaufen ist und 68.3% finden die Betreuung durch den Servicepartner ebenfalls gut bis sehr gut. Bezüglich Freundlichkeit und Fach-

kompetenz ist die Benotung ebenfalls überdurchschnittlich ausgefallen. Es gab aber auch Noten unter 4 und über 50 der Befragten haben sich der Antwort enthalten, da sie diese Form der Unterstützung nicht nutzen.

Dass bisher erst ein Viertel der Befragten OpenServices™ benutzt haben, spricht sicher für die Qualität der Arbeit der Servicepartner, über welche auch zwei Drittel des Supports abgewickelt wurde.

Die Kommunikationsbewertung fällt insgesamt gut bis sehr gut aus. Über 90% sind der Meinung, dass wir genügend informieren und 83% sagen, die Häufigkeit der Newsletter ist gut. Einem Kunden gefällt die europa3000 AG – Originaltext: «Am besten von der Autobahn her.» Das bestätigt viele Aussagen bezüglich unserer Leuchtschrift auf dem Dach unseres neuen Technologiezentrums.

Knapp ein Viertel der Kunden hat Schulungsbedarf und diesen hätten rund ein Drittel am liebsten bei sich vor Ort oder online abgedeckt und 21% respektive 25% durch die Partner und den Hersteller.

Es sind auch mehrere hundert wertvolle Einzelhinweise gemacht worden, die wir in der nächsten Zeit auswerten und wo sinnvoll entsprechende Massnahmen ableiten werden. An dieser Stelle bedanken wir uns vielmals bei allen Kunden, die an der Umfrage teilgenommen haben und gratulieren den glücklichen Gewinnern des Wettbewerbs! ●●●

Sechs Firmen, eine Lösung

In Biel-Benken/BL arbeiten sechs rechtlich selbständige Firmen in einem Firmenverbund zusammen und nutzen eine gemeinsame IT-Plattform. Alle EDV-Dienstleistungen und die auf die Firmenbedürfnisse adaptierte ERP-Lösung europa3000™ werden den über 140 Mitarbeitern durch den gemeinsamen IT-Verbund zur Verfügung gestellt.



Portmann Instruments AG

High-Tech Geräte, Werkzeuge und Zubehör für das analytische Labor werden von PIAG seit über 25 Jahren verkauft, geschult, gewartet und repariert und in hunderten Labors in der Schweiz und im angrenzenden Ausland eingesetzt. Ziel ist es, mittels Spektrometrie-, chemischen Sensoren und hochsensiblen Geräten die täglichen Arbeiten im Labor zu erleichtern und neue Lösungen und Möglichkeiten für die Forschung zu schaffen.

www.portmann-instruments.ch

Eurotrade AG

Hufeisen, Hufnägel und komplette Werkzeugsortimente für Hufschmiede sind das Kerngeschäft der über 10 Mitarbeiter. «Spezialitäten», beschafft aus den USA und England, werden von den über 500 Hufschmieden, 200 Tierärzten und diversen Reitsportgeschäften geschätzt und machen Eurotrade zum führenden Partner im Bereich «Huf» in der Schweiz.

www.etbb.ch

Hinni AG

Seit Ende des 19. Jahrhunderts prägen, heute mittlerweile 600'000 Hydranten, das Schweizer Ortsbild. Hans-Ruedi Hinni, ehemaliger Brunnenmeister in Suhr (AG), ist Erfinder eines Gerätes, welches es erlaubt, Revisionen von Hydranten unter vollem Netzdruck durchzuführen. Das heutige Angebot umfasst die Entwicklung, Herstellung, den Vertrieb und Unterhalt von Hydranten und Netzüberwachungssystemen in der Wasser- und Gasversorgung und macht Hinni AG mit rund 90 Mitarbeitern zum führenden Anbieter im Hydrantenwesen.

www.hinni.ch

Heinis AG

Heinis AG ist auf Leitungsbau und technische Dienste im Bereich Trinkwasser spezialisiert. Jeden Tag geht es darum, den Bezug von frischem und unversehrt Wasser zu gewährleisten. Ein umfangreiches Lager und der 7/24 einsatzbereite Kundendienst für schnellste Reparaturen, Einsätze vor Ort und für den Bau und Unterhalt von Wasserleitungen steht den Kunden zur Verfügung. Es sind dies Gemeinden und Wassergenossenschaften in der Region NWCH. Die Zusammenarbeit mit dem Hydrantenspezialisten Hinni AG ermöglicht Wissenstransfer auf höchstem Niveau.

www.heinis.ch

Aquaform AG

Brunnenmeister und Wiederverkäufer können ein ausgereiftes Sortiment an Reparaturkupplungen, Dichtschellen, Reparaturschellen, Mehrbereichskupplungen und Kupplungen ab mehreren Lagern in der Schweiz beziehen. Aquaform unterstützt Ihre Kunden als Partner und Zulieferer beim Leitungsbau und der Behebung von Rohrbrüchen bei Gas- und Trinkwasserleitungen.

www.aquaform.ch

BF Treuhand AG

Persönliche, ganzheitliche Beratung und Treuhanddienstleistung erbringt die BF Treuhand und betreut Mandanten aus unterschiedlichsten Branchen, welche im Zentrum der professionellen Dienstleistung stehen. Seit vielen Jahren betreut die BF Treuhand einige dutzend Mandate bei Gründungen, Abschluss oder Steuerberatung, Finanzplanung, Analyse des Rechnungswesen oder beratend bei Fusionen und Umwandlungen.

www.bf-treuhand.ch

Arbeit mit europa3000™

europa3000™ als ERP-Kern wird zur Abwicklung aller betriebswirtschaftlichen Funktionen, Abläufe und Prozesse als Administrationslösung eingesetzt. Die wichtigsten Module stehen in allen Firmen im Einsatz und einige Schweizer Service-Centers sind via VPN Verbund und Citrix XenApp mit dem Hauptsitz verbunden.

Die Aussendiensttechniker erfassen Ihre Aufträge beim Kunden, in der Zentrale werden diese Belege vollautomatisch in Aufträge umgewandelt. ●●●

«Mathys Informatik ist unsere verlässliche Anlaufstelle in allen betriebswirtschaftlichen und technischen Fragen und erbringt als Supportpartner alle Dienstleistungen zur Betreuung der individualisierten ERP-Software in Produktion, Verwaltung und Service. europa3000™ ist seit Jahren die ideale und bewährte Software, welche sich kontinuierlich an unsere verändernden und wachsenden Bedürfnisse anpassen lässt».

Markus Woodtli, Leitung Informatik

Hinni AG, Gewerbestrasse 18, 4105 Biel-Benken
Tel. 061 726 66 00, www.hinni.ch

Betreuer europa3000™-Partner:
Mathys Informatik AG, Marchweg 6, 5035 Unterentenfelden
Tel. 062 737 74 75, www.main.ch

Qualitätsfenster nach Mass seit 1935

Die Fenster Sörensen AG in Bubikon im Zürcher Oberland und in der Stadt Zürich steht für hochwertige Qualität, professionelle Fertigung, Liebe zum Detail sowie Zuverlässigkeit beim Montage- und Kundendienst.

Unternehmen

1935 eröffnete Otto Sörensen an der Niederdorfstrasse 54 in Zürich eine Kundenschreinerei. Der Einmannbetrieb florierete. Bereits 1942 zog Otto Sörensen um, in eine geräumigere Werkstatt an der Spiegelgasse 13, im Zürcher Kreis 1. 1955 wurde von Otto Sörensen die 1897 gegründete Fensterfabrik Fluhrer käuflich übernommen. 1974 übernahm Hansjörg Sörensen die Leitung des väterlichen Unternehmens. Er hielt stets mit der rasanten Entwicklung im Fensterbau Schritt. Eine erneute Erweiterung wurde notwendig und deshalb wurde in Bubikon die Fensterfabrik J. Stünzi übernommen und ausgebaut. 2004 wurden in Bubikon neben den bestehenden Werkstätten grosszügige Lagerräume für die Produktion und ein Bürogebäude gebaut. Bubikon im Zürcher Oberland ist heute Sitz der gesamten Produktion, Arbeitsort der technischen Mitarbeiter und der Geschäftsleitung. Um die Kundennähe zu garantieren, blieb die Service- und Reparaturstelle an der Forchstrasse 300 in der Stadt Zürich bestehen. Die Fensterfabrik Sörensen AG beschäftigt heute rund fünfundzwanzig Mitarbeiter und engagiert sich in der Ausbildung von Lehrlingen zu Schreibern und Holzpraktikern. Motivierte und erfahrene Mitarbeiter produzieren an modernsten Maschinen Fenster aus Holz, Holz/Aluminium oder Kunststoff für Um- und Neubauten sowie für denkmalgeschützte Bauten. Den Wünschen der Kunden sind kaum Grenzen gesetzt. Qualifizierte Servicemonteurs leisten Unterhalt rund um alle Fenstertypen. Die Fenster Sörensen AG ist auch spezialisiert auf Einbruchschäden und nachträgliche Sanierungsmassnahmen. Insektenschutz und Plisseestores vervollständigen das Angebot.

Arbeit mit europa3000™

Im europa3000™-Newsletter vom November 2009 wurde der Firma Fenster Sörensen AG für die 20-jährige Anwendung von europa3000™ gratuliert. Neben einer Branchenlösung für Fensterbauer ist europa3000™ für zehn Arbeitsplätze das EDV-Kernsystem. Im Modul Auftragsbearbeitung wird die meiste Arbeit mit Belegen erledigt. Neben den Standardbelegen Offerte, Auftragsbestätigung und Lieferschein wurde das Modul noch mit den Belegtypen Reparaturauftrag und Garantie-Reparaturauftrag ergänzt. Bei den meisten Belegen wird mit Parallelformularen gearbeitet, als Basis für die innerbetrieblichen Abläufe und die korrekte Abrechnung der Aufträge. Im Modul Fakturierung werden dann Rechnungen und Gutschriften erstellt, welche in der Debitorenverwaltung weiterverarbeitet werden. Die weiteren Module Adressverwaltung, Lagerverwal-

tung, Kreditorenverwaltung, Lohnbuchhaltung und Finanzbuchhaltung werden im üblichen Rahmen verwendet. Birrer EDV-Beratung betreut neben europa3000™ auch noch die gesamte Server-, PC- und Peripherie-Infrastruktur. Dank der örtlichen Nähe ist bei Problemen eine schnelle Reaktionszeit ohne hohe Wegspesen möglich. Kleinere Fragen oder Probleme können häufig auch über einen Internetzugriff beantwortet oder gelöst werden. ●●●

«Das System erfüllt unsere Bedürfnisse vollumfänglich und dank der sehr guten Betreuung durch unseren EDV-Fachmann, Herrn Erich Birrer, werden unsere speziellen Wünsche und Anforderungen erweitert und ausgeführt.» **Hansjörg Sörensen, Inhaber**

Mit der europa3000™-Installation arbeiten 10 Benutzer mit folgenden Modulen:

- | | |
|-----------------------|------------------------|
| • Adressverwaltung | • Kreditorenverwaltung |
| • Lagerverwaltung | • Finanzbuchhaltung |
| • Auftragsbearbeitung | • Hauptbuchmanager |
| • Fakturierung | • Lohnbuchhaltung |
| • Debitorenverwaltung | |

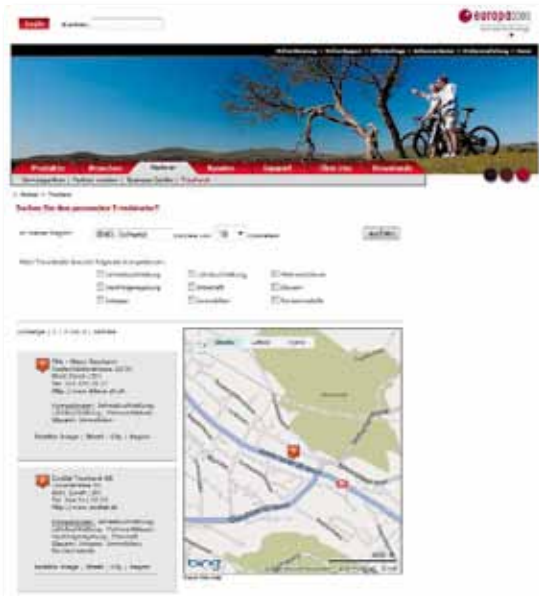
Fenster Sörensen AG, Tafelenstrasse 11/Forchstrasse 300, 8608 Bubikon/8008 Zürich, Tel. 055 253 50 00/044 381 50 30, www.soerensen.ch

Betreuer europa3000™-Partner:

Birrer EDV-Beratung, Oberdürntenstrasse 5a, 8635 Dürnten
Tel. 055 240 44 12, www.birrer-edv.ch



Finden Sie Ihren europa3000™-Treuhänder



Einen kompetenten Berater zu haben, kann Gold wert sein. Auf www.europa3000.ch finden Sie nun alle Treuhänder, welche europa3000™ im Einsatz haben und Sie in allen Belangen des Rechnungswesens beraten können.

Um Ihnen das Suchen und Finden der europa3000™-Treuhänder zu vereinfachen, hat die europa3000 AG auf Ihrer Webplattform einen neuen Menüpunkt «Treuhänder» eingeführt. Auf dieser Seite können Sie nun nach Kompetenzen und/oder nach einem Treuhänder in Ihrer Region suchen. Falls Sie noch keinen Treuhänder haben, auf der Suche nach einem neuen Treuhänder sind oder zu einem spezifischen Thema Beratung brauchen:

Auf www.europa3000.ch/treuhander finden Sie Ihren richtigen Ansprechpartner. ●●●



Steuern Sie Ihre Organisation.

Consolidate Software - Alles in Einem

Vernetzt alle Informationen, verwaltet Ihre Dokumente und organisiert sämtliche Aktivitäten.

Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie gerne.



Pearlsys AG
Pfannenstiel 12A
CH-4624 Härkingen

T: 062 388 99 99
F: 062 388 99 91
VoIP: 062 391 90 90

info@pearlsys.ch
www.pearlsys.ch



e3k open days

Vom 23. bis 25. Juni 2011 konnten wir über 140 Kunden, Interessenten und Partner in unserem neuen Technologiezentrum, direkt an der A1 in Oberentfelden, begrüßen.

Die Begeisterung war förmlich spürbar. «Sensationell, wie sich eure neuen Räumlichkeiten präsentieren. Und die neue Software scheint den selben Eindruck zu machen», so einer der Besucher. Als innovatives Softwarehaus ist die europa3000 AG bestrebt, auch die Räumlichkeiten dementsprechend zu gestalten.

Direkt an der A1 ist die europa3000 AG nun optimal zu erreichen. Die grossen Leuchtreklamen sind von beiden Richtungen nicht zu übersehen und so wird es den Besuchern auch ohne Google Maps leicht gemacht. Bei der europa3000 AG angekommen, fällt die Gebäudearchitektur auf, vor allem jedoch die 650 Quadratmeter Photovoltaik-Zellen, welche das Hochregallager einkleiden. Mit der eigens produzierten Solar-energie werden rund zwei Drittel des gesamten

Energiebedarfs des Gebäudes abgedeckt. Im fünften Stock angekommen, führt ein Weg zum Empfang und der andere Weg durch den Licht-hof, welcher einer Masoala-Halle ähnelt, in die Sitzungszimmer. Auf dem ganzen Stock sind technologische und designtechnische Blickfänge zu sehen, welche alleine einen Besuch wert sind.

An den e3k open days wurden die einzelnen Bereiche der Räumlichkeiten in Themenbereiche umgewandelt. So war das grosse Sitzungszimmer ein Demopoint für die neueste Softwaregeneration von europa3000™. Die Besucher konnten sich an den eingerichteten Arbeitsplätzen an der Version FT3 probieren und diese beliebig testen. «Das finde ich sehr praktisch» oder «Auf diese Funktionen habe ich schon lange



gewartet» waren nur zwei der zahlreichen positiven Feedbacks, welche die neue Version von europa3000™ erhalten hat. Im Training Center, in welchem seit dem 1. April 2011 auch Endkunden-Schulungen durchgeführt werden, zeigten eine Auswahl von europa3000™-Servicepartnern ihre Ergänzungsprodukte, welche das Arbeiten mit europa3000™ noch effizienter machen. Ob Web-shop, Dokumentenmanagement-System (DMS), Customer Relationship Management (CRM) oder eine TouchScreen-Interface, es wurden zahlreiche Möglichkeiten zur Ergänzung präsentiert. Dem Ausbau von europa3000™ sind praktisch keine Grenzen gesetzt.

Die europa3000 AG würde sich freuen, auch Sie bald im neuen Technologiezentrum begrüßen zu dürfen. ●●●



Damit es nicht so weit kommt: E-Rechnung

Schneller, einfacher, günstiger – und papierlos

Haben Sie auch schon daran gedacht, wie angenehm es wäre, den Papierberg zu verkleinern? Es lohnt sich, Rechnungen elektronisch zu empfangen, denn so vereinfachen Sie Ihre Prozesse und sparen Ressourcen. E-Rechnung ist eine zuverlässige Lösung, die Sie entlastet. Interessiert?

www.postfinance.ch/e-rechnung

PostFinance 
Besser begleitet.